EINLADUNG online

Web-Seminar

Ehrenamtliche Geflüchtetenhilfe in Zeiten von Corona – Geht das überhaupt?

25. Februar 2021 von 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr

Referent_innen: **Rita Schillings, Claus-Ulrich Prölß**
Technische Moderation: **Damian Jordan**

FRIEDRICH EBERT STIFTUNG
Landesbüro NRW

07-1139 0206/9

Ein schnelles Ende der Covid-19-Pandemie ist vorerst nicht in Sicht. Somit wird auch das freiwillige Engagement in der Flüchtlingshilfe im Jahr 2021 von den Einschränkungen zur Bekämpfung der Pandemie betroffen sein. Nach wie vor wird vielerorts berichtet, dass der Zugang zu Flüchtlingsunterkünften eingeschränkt ist, ehrenamtlich bereitgestellte Angebote ersatzlos entfallen und die Kommunikationsmöglichkeiten der Bewohner_innen über einen frei verfügbaren Internetzugang nicht vorhanden oder unzureichend sind.

Gemäß der Impfstrategie der Bundesregierung genießen Personen, die in einer Flüchtlingsunterkunft leben oder arbeiten eine „hohe Priorität“ und werden in der zweiten Impfphase berücksichtigt. Im Web-Seminar werden die rechtlichen Rahmenbedingungen ehrenamtlicher Flüchtlingsarbeit während der Pandemie vorgestellt und im Hinblick auf die tatsächlich mögliche ehrenamtliche Flüchtlingshilfe sowie die Auswirkungen auf die Geflüchteten diskutiert.

Zugleich dient das Web-Seminar auch dazu, Themenwünsche für kommende Online- oder Präsenzseminare abzufragen.

Verantwortlich
Damian Jordan
Friedrich-Ebert-Stiftung
Landesbüro NRW
landesbuero-nrw@fes.de

Organisation
David Koitka
Friedrich-Ebert-Stiftung
Landesbüro NRW
anmeldung.lbnrw@fes.de

WEB-SEMINAR

Bitte anmelden per Link:

https://www.fes.de/lnk/3-p

Nach Anmeldung erhalten Sie den Link zum Web-Seminar.

Datenschutzhinweise: https://www.fes.de/datenschutzhinweise/

© Illustrationen: Aleksandr Durnov, Aquir/iStockphoto.com; GranadaStock/Shutterstock.de

Programm

18:30 **Begrüßung und Vorstellung**

18:45 **Input Rechtliche Rahmenbedingungen**
- Erlasse zu Kontaktbeschränkungen
- Hausrecht in den Einrichtungen
- Kein Verlassen der Unterkunft bei häuslicher Quarantäne

19:15 **Erfahrungsaustausch**
- Was geht? Was geht nicht? Wie sind die Erfahrungen vor Ort?

19:45 Abfragen von Themenvorschlägen bzw. Vorstellung der Themen für kommende Web- oder Präsenzseminare

Die Friedrich-Ebert-Stiftung (FES) nutzt für ihre Onlineangebote die leistungsfähige Software der US-Firma www.zoom.us. Die technische Infrastruktur von Zoom ist auf US-Servern hinterlegt. Die FES selbst legt im Zoom-System keine Daten von Web-Seminarteilnehmenden an. Das Anmeldemanagement erfolgt ausschließlich über die FES-eigene Datenbank. Im Sinne von Datensparsamkeit ist es möglich, den Web-Seminarraum mit abgewandelter Namensgebung (z.B. nur Vorname oder Dienststelle) zu betreten. Eine Verpflichtung, die Audio- und Webcam-Verbindung oder die Chat-Funktion zu nutzen, besteht nicht. Für weitere Informationen siehe: https://zoom.us/de-de/privacy.html